

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/241

Verantwortliche/r:  
Amt für Gebäudemanagement

Vorlagennummer:  
**241/014/2014**

## **Machbarkeitsuntersuchung des Theaterquartiers zur Optimierung der vorhandenen Flächen - Fraktionsantrag 167/2014**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Ö/N</b>	<b>Vorlagenart</b>	<b>Abstimmung</b>
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	18.11.2014	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

IV/44

## I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt:

- eine Machbarkeitsstudie für die räumliche Optimierung des Theaters Erlangen und für die Sanierung im Redouten-Langhaus in Auftrag zu geben sowie
- den Bedarf an zusätzlichen Finanzmitteln für die Machbarkeitsstudie in Höhe von 60 000 € in die Haushaltsberatungen einzubringen.

Der Fraktionsantrag 167/2014 der SPD vom 21. Oktober 2014 ist damit bearbeitet.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

- Ertüchtigung des Redouten-Langhauses
- räumliche Optimierung des Theaters Erlangen

### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Beauftragung einer Machbarkeitsstudie für die räumliche Optimierung des Theaters Erlangen und die Sanierung im Redouten-Langhaus, die eine fundierte Entscheidung über die Priorisierung der anstehenden Sanierungen (Redouten-Langhaus, Palais Egloffstein und Pinoli-Haus) ermöglicht, mit Berücksichtigung schon vorhandener Studien.

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten: 60.000 € bei IPNr.: neu

**Haushaltsmittel** sind nicht vorhanden.

Der Bedarf an zusätzlichen Mitteln in Höhe von 60 000 € ist in die Haushaltsberatungen einzubringen.

**Anlagen:** Fraktionsantrag 167/2014 der SPD vom 21. Oktober 2014

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang